



Informationen in Leichter Sprache

Teil 2 von der Online-Veranstaltung

Menschen mit Behinderungen für Menschen-Rechte und Demokratie

Diese Information ist aus August 2024

Demokratie ist wichtig.

Weil: Alle Menschen sollen die gleichen Rechte haben.

Egal ob sie eine Behinderung haben oder **nicht**.

Aber **nicht** alle wollen das

Zum Beispiel Rechts-Extreme und Politiker von der Partei AfD.

Deswegen gab es Mitte Juli eine besondere

Online-Veranstaltung zu diesem Thema.



Die Online-Veranstaltung heißt:

Menschen mit Behinderungen für Menschen-Rechte und Demokratie

Bei der Online-Veranstaltung haben Menschen mit einer Behinderung mit Fach-Leuten gesprochen.



Ende August gab es den zweiten Teil von der Online-Veranstaltung.

In dem zweiten Teil haben sich Menschen mit einer Behinderung im Internet getroffen und haben zusammen überlegt:

- Was können wir für die Demokratie machen?
- Was können wir gegen Rechts-Extremismus machen?
- Was können wir gegen die schlechten Ideen von der **Partei AfD** machen?
- Was können wir machen, um die Menschen-Rechte zu stärken?

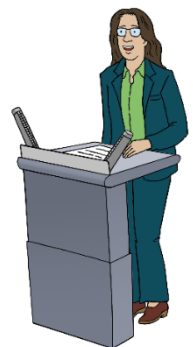


Diese Fragen sind auch wichtig für die kommenden Wahlen.

Zum Beispiel für die Landtags-Wahlen oder die Bundestags-Wahl im Jahr 2025.

Bei der Online-Veranstaltung haben auch 2 Menschen eine kurze Rede gehalten.

- **Lulzim Lushtaku**
Er arbeitet bei den Werkstatt-Räten Deutschland.
- **Christine Braunert-Rümenapf**
Sie ist Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung in Berlin.



Bei der Online-Veranstaltung gab es verschiedene Arbeits-Gruppen.
Die Arbeits-Gruppen haben über unterschiedliche Themen gesprochen.

In einer Arbeits-Gruppe wurden gute Ideen gesammelt.

Zum Beispiel:

- Demonstration für Vielfalt
- Mit anderen zusammen etwas gegen Rechts-Extreme machen



Besonders wichtig war den Teilnehmern auch die Barrierefreiheit bei Demonstrationen.

In einer anderen Arbeitsgruppe wurden Forderungen gesammelt.

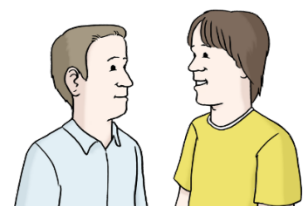
Die Forderungen sollen an Politiker übergeben werden.

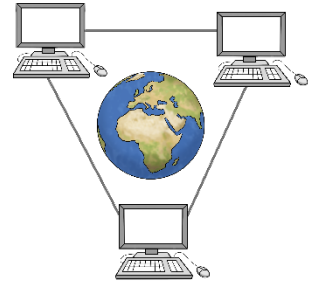
Besonders wichtig war den Teilnehmern diese Forderungen:

- dass die Gesetze in Deutschland auch umgesetzt werden.

Zum Beispiel die UN-Behindertenrechts-Konvention.

- dass es gut verständliche Informationen über politische Themen gibt.
- dass Menschen mit Behinderung direkt mit Politikern sprechen können.





Nach der Veranstaltung gibt es einen Text in Einfacher Sprache.

In dem Text stehen auch Internet-Adressen.

Auf den Internet-Seiten gibt es noch mehr Informationen zu dem Thema von der Online-Veranstaltung.

Zum Beispiel:

- Das ist Rechts-Extremismus
- Tipps und Informationen über Politik und Demokratie

Der Text ist auf der Internet-Seite vom **Paritätischen:**

[Weitere Informationen](#)

Vielleicht wollen die Teilnehmer von der Online-Veranstaltung noch weiter miteinander sprechen.



Dann können die Teilnehmer diese App benutzen:

[App "bvkm aktiv"](#)

Diese App können Sie auf einem Smartphone oder einem Tablet nutzen.

Die App gehört zu diesem Projekt:

["Digitale Teilhabe stärken:](#)

[Modellprojekt für barrierefreie Apps in der Selbsthilfe"](#)

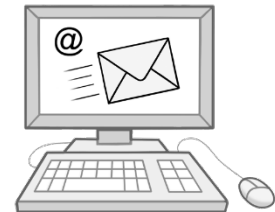
Sie möchten mehr Informationen in Leichter Sprache?
Dann können Sie die neuen Texte per E-Mail bekommen.
Das geht so:
Auf der Internet-Seite finden Sie ganz unten dieses Feld:



So verpassen Sie keine Information in Leichter Sprache

Sie können unsere Fachinfos auch als E-Mail geschickt bekommen.
Tragen Sie dafür bitte hier Ihre E-Mail-Adresse ein.
Dann schicken wir Ihnen neue Infos immer zu.

Dort können Sie Ihre E-Mail-Adresse eintragen.
Dann drücken Sie auf das Bestätigungs-Feld.
In Ihr Postfach kommt dann eine E-Mail.
Wenn Sie diese bestätigen,
bekommen Sie die neuen Texte per E-Mail zugeschickt.



Über diesen Text

Der **Paritätische** möchte,
dass jeder die Informationen gut verstehen kann.
Deswegen gibt es die Informationen in Leichter Sprache.
Dieser Text ist eine Zusammenfassung von einem längeren Text.
Das heißt: Es gibt noch mehr Informationen zu dem Thema.

Diese Informationen finden Sie auf der Internet-Seite vom

Paritätischen.

Das ist die Internet-Adresse: www.der-paritaetische.de

Die Informationen sind **nicht** in Leichter Sprache.

Die Übersetzung gehört zu einem **Projekt vom Paritätischen**

Gesamt-Verband.

Der Name von dem Projekt ist **#GleichImNetz.**

Das Projekt arbeitet dafür,

dass es im Internet mehr Informationen zu sozialen Themen gibt.

Im Text steht nur die männliche Form.

Das ist leichter zu lesen.

Gemeint sind aber immer alle Menschen.

Der **Paritätische** freut sich,

wenn viele Menschen den Text lesen.

Sie können den Text gerne an andere Menschen weitergeben.

Das **Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache**

hat den Text im Jahr 2024 in Leichte Sprache übersetzt.

Dudweilerstraße 72

66 111 Saarbrücken

0 681 93 62 15 05

www.leicht-sprechen.de



Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache



Die **Prüfgruppe von der reha gmbh in Saarbrücken** hat den Text geprüft.

Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Der Zeichner ist Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Das Europäische Zeichen für Leichte Sprache:

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe.

Mehr Informationen unter www.inclusion-Europe.eu/easy-to-read



Wir schreiben in dem Text nur die männliche Form.

Weil das leichter zu lesen ist.

Gemeint sind aber immer auch alle Menschen.

